

SAISON
2014/2015

Ein Verein
im
Höhenflug

TISCHTENNIS Sankt Peter / Au



<http://www.ttstpeter.at>



Markus Berger
Sektion Tischtennis
Sportunion St. Peter / Au

Aktivitäten, ein Überblick

Im heurigen Frühjahr gab es für unseren Verein einige Neuerungen:

Neue Trainingsjacken



Im Zuge der Vereinsmeisterschaft wurden offiziell unsere neuen Trainingsjacken präsentiert und übergeben, die vom Versicherungsmakler Rudelstorfer gesponsert wurden. Ein herzliches Dankeschön geht von uns allen an unseren großzügigen Sponsor für die tollen neuen Jacken.



2

Neue Homepage und auch Facebook-Auftritt

Seit Beginn dieses Jahres haben wir eine neue Homepage, die auch auf einem Handy oder Tablet abgerufen werden kann. Bei der Umstellung haben wir auch unsere Internetadresse geändert und sind jetzt unter folgender URL zu erreichen: www.ttstpeter.at

Gleichzeitig haben wir auch einen Facebook-Auftritt des Tischtennisvereins geschaffen und haben bereits einige Nutzer, die regelmäßig die Neuigkeiten unseres Vereins verfolgen.

Ein großes Dankeschön geht an Martin Mayerhofer, der für die regelmäßigen Berichte auf diesen beiden Seiten sorgt.

„for girls only“ wieder in St. Peter/Au

Die 'For girls only'-Trainingsrallye machte am 14.03. zum zweiten Mal Station in St. Peter. Insgesamt 10 Mädchen aus vier Vereinen waren anwesend, fünf davon kamen aus dem St. Peterer Nachwuchs.



Mit diesem Projekt soll der weibliche Nachwuchs gefördert, zunächst aber überhaupt erst einmal erweitert werden. Die Teilnehmerinnen waren alle sichtlich begeistert, was nicht zuletzt auf die großartige professionelle Betreuung von Trainerin Ewelina Kolodziejczyk zurückzuführen ist, die es jedes Mal wieder schafft, mit viel Enthusiasmus bei den Mädels Begeisterung am Tischtennisport zu entfachen.

Nach zwei intensiven Trainingseinheiten zu je zwei Stunden ging ein anstrengender Trainingstag zu Ende, der trotz viel Schweiß und harter Arbeit an sich selbst auch richtig viel Spaß machte. Und genau so soll es ja auch sein.



Autowelt-Mille

Handel - Service - Reparatur von Auto und Zweirad, Autowaschcenter

3352 St. Peter / Au, Dr. Hans-Blank-Weg 14 T+F: 07477 42159 Mobil: 0664 8480506

www.autowelt-mille.at Mail: **office@autowelt-mille.at**



Neufahrzeuge
Reparatur
Service

Markus Berger bei der TT-WM in China im Einsatz

Der Chef an der Platte

Tischtennis | Nach seinem erfolgreichen Einsatz bei der WM in China hat Schiedsrichter Markus Berger die Olympischen Spiele im Visier.

Von Ingrid Vogl

Suzhou in China war Austragungsort der Einzel-Weltmeisterschaft im Tischtennis. Und es wurde zum Schauplatz des absoluten Karrierehighlights von Markus Berger. Der 39-jährige Aschbacher ist internationaler Schiedsrichter der höchsten Kategorie und erlebte in China Tischtennisfieber pur.

„Das Turnier wurde von 169 Fernsehstationen weltweit übertragen. Eines meiner Spiele hatte mehr als 700 Millionen Zuschauer“, ist Berger noch immer begeistert von den immensen Dimensionen der Veranstaltung und der enormen Beliebtheit, die der Tischtennisport in China genießt. „Die chinesischen Spieler sind die berühmtesten Sportler des Landes. In China ist

man selbst als Schiedsrichter bekannt. Ich wurde öfters um ein Foto gebeten“, schildert der Mostviertler seine Erlebnisse. Seinen Bekanntheitsgrad verdankte Berger vermutlich auch dem Umstand, dass er als Einziger in Halbfinal- und Finalspielen zweimal als Hauptschiedsrichter eingesetzt wurde. Zudem leitete er Begegnungen von allen Spielern, die in der Herren-Weltrangliste unter den Top fünf zu finden sind.

Olympische Spiele als nächstes großes Ziel

Einziger kleiner Wermutstropfen bei diesem Großevent aus Bergers Sicht: Er musste aus beruflichen Gründen bereits vor dem Finaltag die Heimreise antreten.

Die WM in China soll aber keinesfalls das letzte Großereignis in der Schiedsrichterkarriere von Markus Berger bleiben. Der AHS-Lehrer, der seit dem Jahr 2001 als internationaler Schiedsrichter im Einsatz ist und 2013 in den elitären Kreis der „BlueBadge“-Schiedsrichter aufgenommen wurde, hat noch ein ganz großes Ziel: die Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen 2016 oder 2020.

Bis dahin steht für den Aschbacher „Business as usual“ am Programm. Das heißt, dass er neben seinen internationalen Einsätzen wie auch in den letzten Jahren regelmäßig bei der österreichischen Bundesliga, bei den Staatsmeisterschaften, den Austria Top 10-Turnieren und bei der Championsleague zum Einsatz kommen wird.

Hintergrund



○ Zur Person:

Name: Markus Berger
Geburtsdatum: 17.9.1975
Wohnort: Aschbach Markt
Familienstand: verheiratet, vier Töchter
Beruf: Lehrer am Stiftsgymnasium Seitenstetten

○ Die Schiedsrichterkarriere:

Markus Berger ist seit 2001 internationaler Schiedsrichter. 2013 stieg er in die höchste Kategorie auf und wurde „BlueBadge“-Schiedsrichter. Karrierehighlight war die Einzel-WM in Suzhou in China (April/Mai 2015).

Bericht aus der NÖN, 1.6.2015

Martin Mayerhofer ist nationaler Schiedsrichter

Auch ein anderer Schiedsrichter ist auf dem Weg nach oben. Martin Mayerhofer konnte im Frühjahr seine nächste Karrierestufe als Schiedsrichter erreichen, denn er legte erfolgreich in Klagenfurt die Prüfung zum nationalen Schiedsrichter ab.

Als Höhepunkte seiner Schiedsrichterkarriere konnte er heuer das Endspiel beim Bundesligafinale leiten und auch ein ORF-Spiel gemeinsam mit Markus Berger.



TT-Schülerliga

Da unser Verein aus der TT-Schülergruppe entstanden ist, widmen wir auch den Mannschaften der Schule immer wieder einen Platz in unserem Jahresbericht. Die Trainingsgruppe am Donnerstag wird von Markus Berger geleitet und bildet die Grundlage für unseren erfolgreichen Verein. Von den ca. 25 Kindern, die derzeit am Donnerstag trainieren, wechseln immer wieder welche zu unserem Verein (alleine in dieser Saison waren es fünf Spieler). Heuer konnte bereits der siebte Landesmeistertitel im Schulsport geholt werden. Außerdem ist auch die Breite unglaublich. Die NMS St. Peter/Au konnte als einzige niederösterreichische Schule in allen vier Bewerbungen mindestens eine Mannschaft stellen. Und noch dazu waren alle konkurrenzfähig, drei erreichten die Landesmeisterschaft in Gmünd und im vierten Bewerb scheiterten wir ganz knapp im Entscheidungssatz des letzten Spiels. Auch wurden bei den letzten drei Bundesmeisterschaften in drei verschiedenen Bewerbungen Stockerplätze erreicht. Das gab es in der Geschichte der TT-School Olympics noch nie!

www.rbma.at

**Raiffeisenbank
im Mostviertel Aschbach**



4

Vereinsspieler Burschen – 4. Platz nö. Landesmeisterschaft



1: Tobias Brandecker, Ralf Robl, Florian Ludwig und Tobias Pummer mit Betreuer Markus Berger

Bei der Regionalmeisterschaft Mostviertel konnte unser Team die favorisierten Gegner aus Oberndorf schlagen und sensationell den Regionalmeistertitel nach St. Peter holen und sich für die Landesmeisterschaft in Gmünd qualifizieren.

Dort kämpften die Vereinsspieler (Tobias Brandecker, Florian Ludwig, Tobias Pummer und Ralf Robl) mit viel Einsatz, konnten die Spieler aus Schwechat, die in der Werner Schlager Akademie trainieren, und das Team aus Zwettl aber nicht bezwingen und erreichten schlussendlich den 4. Platz.

Vereinsspieler Mädchen – nö. Landesmeister + VIZEBUNDESMEISTER

Nach dem Gewinn des niederösterreichischen Landesmeistertitels im Bewerb „Vereinsspielerinnen“ war das Tor für die Spielerinnen aus St. Peter (Hannah Döcker, Laura Artner, Veronika Lahmer und Annika Schönegger) zu den Bundesmeisterschaften aufgetan. Die Bundesmeisterschaften, organisiert vom Tischtennisverein



Union Swiss Life Select Vorchdorf, wurden nach einer sehr stimmungsvollen Eröffnungszeremonie durch einen Vertreter des BMBF am Montag, dem 23. März 2015, eröffnet. Zwei Spiele standen an diesem Tag für die St. Peterer Mädchen am Programm.



2: Veronika in Action

erwartet groß auf und ließen keine Zweifel an ihrer

Die Mädchen der NMS St. Veit/Glan (Kärnten) standen unseren Mädchen gegenüber. Und schon nach den ersten Spielen konnte man erkennen, dass das St. Peterer Team den Spielerinnen aus Kärnten technisch überlegen war. Endstand: 5:2 für das Team aus St. Peter/Au. Damit wurde ein wichtiger Schritt für diese Bundesmeisterschaft gesetzt. Das Auftaktspiel eines Turnieres zu gewinnen, ist für das Selbstvertrauen enorm wichtig.

Doch an diesem Tag wartete noch mit dem BRG Wörgl (Tirol), der Turnierfavorit auf unsere Mädchen. Die Tiroler Mädchen spielten wie



3: Annika beim Service

spielerischen Vormachtstellung aufkommen. Dennoch gelang es unserem Team 2 Spiele zu gewinnen. Laura konnte für sich einen Teilerfolg erzielen, indem sie der Nummer 1, einer Spielerin der 2. Damenbundesliga, einen Satz abnehmen konnte. Der Endstand lautete: 5:2 für das BRG Wörgl.

**Jagawirt
Krifter** 
3352 St. Peter/Au

Der Dienstag sollte bereits die Vorentscheidung bringen. Das Team der HS Kremsmünster, unmittelbarer Konkurrent um eine Spitzenplatzierung, weist laut Papierform mit einer Top-Spielerin leichte Vorteile auf. Und es entwickelt sich ein wahrer Tischtenniskrimi. Nach sieben Spielen steht es 4:3

für die HS Kremsmünster. Das nächste Spiel, Spiel Nummer 8, zwischen Laura und der Nummer 2 des Gegners könnte bereits die Entscheidung zugunsten von Kremsmünster bringen. Beim schier aussichtslos scheinenden Rückstand von 2:0 in Sätzen und dem Spielstand von 9:7 im dritten Satz gelingt es Laura, diesen noch mit 13:11 zu gewinnen. Kann sie die beiden restlichen Sätze auch noch gewinnen? Und tatsächlich! Taktisch gut von Markus Stöckler eingestellt, gelingt es Laura auch die beiden restlichen Sätze zu gewinnen. Damit ist der Ausgleich zum 4:4 gelungen. Die Verantwortung über Sieg und Niederlage liegt nun bei Veronika Lahmer. Sie spielt gegen die Nummer 3 von Kremsmünster. Sie beweist gute Nerven, spielt ruhig und überlegt und kann 2 Sätze für sich entscheiden. Der nächste Satz geht an die Spielerin der HS Kremsmünster. Und schon wieder ist für Hochspannung gesorgt! Doch Veronika hat Erbarmen mit ihren Mitspielerinnen und Betreuern und gewinnt den 4. Satz. Somit endet der TT-Krimi mit einem denkwürdigen 5:4 Erfolg. Zweifellos ist dies das

Schlüsselspiel des Turnieres für unsere Mädchen!



4: Hannah bei einem ihrer wichtigen Siege



Der spielfreie Nachmittag mit einem speziellen Programm war daher eine willkommene Belohnung für uns alle!



5: die vier erfolgreichen Ladies: Hannah, Annika, Veronika und Laura

Am Mittwoch stand dann das letzte Spiel gegen das Team der NMS Waizenkirchen auf dem Programm. Die 3 Mädchen von Waizenkirchen spielten ambitioniert, hatten aber gegen Hannah und Laura keine Chance. Diese gewannen ihre Spiele klar. Endstand: 5:2 für St. Peter.

Damit hatten die Mädchen aus St. Peter ihren Traum wahr gemacht und den 2. Platz bei diesen Bundesmeisterschaften erreicht!

Eine besondere Ehre wurde Hannah zuteil! Sie bekam den Fair Play Award als fairste Spielerin des Turniers überreicht!



Hobbyspieler Burschen –nö. Vizemeistertitel

Nach dem überlegenen Bezirksmeistertitel konnten sich auch die Nichtverbandsspieler Benedikt Aichberger, Marcel Geiblinger, Mathias Heiden und Philipp Kleindessner für die Landesmeisterschaft in Gmünd qualifizieren.

Nach drei klaren Gruppensiegen konnten sie ins Halbfinale einziehen, wo wir die zweite Mannschaft der SHS Scheibbs mit sehenswerten Ballwechsel relativ klar besiegen konnten. Im Finale stand uns wie auch schon in den Vorjahren die erste Mannschaft aus Scheibbs gegenüber und es war an Dramatik nicht zu überbieten. Wie schon in den letzten Jahren ging es bis zum Stand von 4:4 ganz knapp zu und das

letzte Match musste über den Landesmeistertitel entscheiden. Dabei stand Mathias Heiden dem Scheibbser Timo Gamsjäger gegenüber. Auch dieses Match ging in



6: Die Vizelandesmeister Mathias, Benedikt, Philipp und Marcel mit Fachinspektor Angerer



den Entscheidungssatz und Mathias konnte sich eine 9:6-Führung herauspielen. Nach einem Timeout des Gegners kam dieser nochmals zurück und wehrte beim Stand von 10:9 auch einen Matchball unserer Mannschaft ab. Schließlich konnte der Scheibbser in der Verlängerung des Entscheidungssatz den Landesmeistertitel der SHS Scheibbs fixieren.



7

Hobbyspieler Mädchen – Vizemeister Mostviertel

Unsere neugebildete Hobbyspielerinnen Mannschaft mit zwei Neuanfängerinnen konnte sich fürs Finale der Regionalmeisterschaft qualifizieren, aber musste dort gegen Oberndorf eine knappe Niederlage einstecken. Im Entscheidungsspiel konnte Oberndorf die Qualifikation für die Landesmeisterschaft erreichen.



Sportliche Erfolge, ein Überblick

Herrenmannschaften

Die vermutlich am wenigsten erfolgreiche Saison liegt nun hinter uns. Doch kann heuer alles schlecht gewesen sein, nur weil in der Herren-Meisterschaft kein Meistertitel eingefahren wurde? Mit Sicherheit nicht, haben doch viele Mannschaften in ihrer bisher höchsten Liga gespielt, sich dort aber mehr als teuer verkauft.

STPA 1 – Oberliga B - Vizemeister

Die aus der Unterliga aufgestiegene Einsermannschaft legte gleich im ersten Oberliga-Jahr eine Traumsaison hin und holte den Vizemeistertitel. Keine hätte gedacht, dass der zweite Platz nur annähernd möglich gewesen wäre, doch der Sechs-Mann-Kader (Non-playing-chauffeur Norbert Polt

inklusive) stieg vom No-Name der Oberliga zu einem Mitfavoriten auf den Meistertitel auf.

Platz 1 war schlussendlich unerreichbar, auch wenn es gegen Meister Traisen mit Ex-Landesliga-Spieler zweimal eine hauchdünne 4:6-Niederlage gab. Doch es waren nicht nur diese Spiele, die den Unterschied ausmachten. Mit dem Tabellenvorletzten aus Wörth hatte diese Mannschaft nämlich auch einen Angstgegner, gegen den nicht mehr als ein Unentschieden in zwei Spielen herauschaute. Sowohl die Herbst- als auch die Frühjahrssaison konnten dem gegenüber jedoch mit jeweils einem überraschenden Sieg gegen den unmittelbaren Konkurrenten aus Wolfpassing beschlossen werden. Man kann es schlussendlich drehen und wenden wie man will – eines ist auf jeden Fall klar: Rang zwei bedeutet für unsere Einermannschaft, die zu einem großartigen, erfolgshungrigen Team zusammengewachsen ist, den bisherigen absoluten Höhepunkt.



7: Stephan, David, Julian, Martin und Markus

Das „Um und Auf“ dieser Mannschaft war **Julian Stocker**, der einmal mehr eine überragende Saison hinlegte und mit der eindrucksvollen Bilanz von **42:6** auf Anhieb auf **Rang 2** der Einzelrangliste landete. Kapitän **Martin Mayerhofer (18:23)** konnte seine gute Form aus dem Herbst nicht ganz halten und belegte **Rang 18**, **Markus Stöckler (5:19)** rangierte zu Saisonende auf **Platz 28**. **Stephan Schmutzer** kam alles in allem auf 5 Einsätze und eine Bilanz von **9:6**, **David Hackensöllner (5:9)** schaffte es aufgrund der Berufsschule im Frühjahr zu nur einem Einsatz und kam auf insgesamt ebenfalls fünf Oberliga-Einsätze.



STPA 2 – 1. Klasse West B – 4. Platz

Mit Rang 3 nach der Hinrunde und dem Wechsel von David Hackensöllner in die Oberliga-Mannschaft lag die Latte für die zweite Mannschaft in der Rückrunde hoch. Doch unbeeindruckt davon legte die Mannschaft um Kapitän Markus Berger auch eine passable Rückrunde hin und belegte in der Endabrechnung den guten 4. Rang.

In der Rückrunde wurde vermehrt auf den Nachwuchs gesetzt und so stieg mit Marcel Geiblinger ein motivierter, aufstrebender Nachwuchsspieler ein, für den die Latte trotz einiger kleiner Erfolgserlebnisse noch relativ hoch lag. Insgesamt holte die



8: David, Gerrit, Tobias und Robert

Zweiermannschaft in der Rückrunde drei Siege und ein Unentschieden. Während man zweimal eine 1:6-Niederlage einstecken musste, war der Höhepunkt der Rückrunde ein überraschendes Unentschieden gegen den späteren Vizemeister

Haag, gegen den man sogar mehrmals den Sieg am Schläger hatte.

Kapitän **Markus Berger (25:3)** war auch nach einer sensationellen Hinrunde das Maß aller Dinge in dieser Mannschaft und konnte trotz weniger Einsätze im Frühjahr **Platz 3** im Endtableau halten. Leicht verbessert auf **Rang 16** ist **Robert Brandecker (13:15)** zu finden, auch Sohn **Tobias Brandecker (10:17)** kletterte einige Plätze auf **Rang 23** hoch. **David Hackensöllner** hält weiterhin bei der Bilanz von **10:1** aus dem Herbst, **Gerrit Robl** konnte mit **7:9** ebenfalls einige Siege beisteuern.



STPA 3 – 1. Klasse West A - 5. Platz

Im Kampf um einen oberen Platz im Mittelfeld musste die dritte Mannschaft im Frühjahr ein wenig abreißen lassen. Gegen Saisonende konnte man sich von der Abstiegszone weiterhin fernhalten und spielte um die Ränge 6-8. Schließlich wurde es für die Mannschaft von Kapitän Norbert Platz 7, gleich hinter dem Lokalrivalen Haag gegen den man sich im Frühjahr für die Hinrundenniederlage mit 6:3 revanchieren konnte.



9: Stephan, Johannes und Gerhard

An Siegen schauten in der Rückrunde neben jenem gegen Haag noch Erfolge gegen Reinsberg und Scheibbs heraus, gegen Wieselburg reichte es zu einem Unentschieden. Gegen die Herren aus Gaming war wie schon in der Hinrunde kein Siegpunkt zu holen.

Matthias Wimmer (23:10) ist mit **Rang 10** als stärkster St. Peterer Spieler klassiert, dahinter folgt **Nicolas Blauensteiner (15:13)** auf **Platz 16**, **Gerhard Gugler (14:22)** findet sich auf **Rang 22** wieder. Jeweils einen Einsatz haben **Stephan Schmutzer (3:0)** und **Ralf Robl (0:2)** zu verzeichnen.

COUNTRY GRILL



Mit Country Grill Feste feiern:
COUNTRY GRILL VERBÜHNHT SIE UND IHRE GÄSTE AUCH BEI FIRMEN-, HOCHZEITS- UND GEBURTSTAGSFESTEN MIT DEM KNUSPRIGEN COUNTRY-GRILL HENDL

ROTISSERIE CHICKEN & MORE
www.countrygrill.com

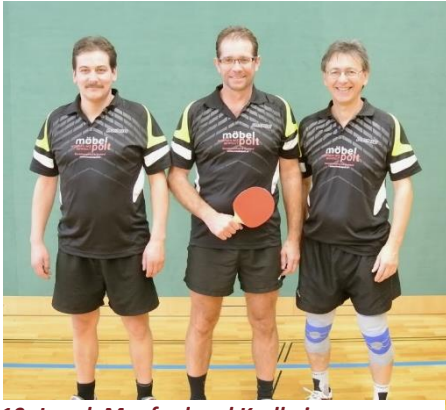
JEDE WOCH FÜR SIE DA ...
DI-FR je 8:30-18:30, SA 8:30-16:00
DI / FR: Steyr - Mönichholz
MI / SA: Amstetten
DO: St. Peter in der Au

FIND YOUR CHICKEN!
chickentinder.com

ROTISSERIE CHICKEN & MORE

STPA 4 – 2. Klasse West A – 8. Platz

Immer tiefer in den Kampf gegen die rote Laterne geriet die vierte Mannschaft gegen Ende der Saison. Gegen den Tabellenletzten aus St. Georgen/Ybbsfelde musste



10: Josed, Manfred und Karlheinz

man sich mit 4:6 geschlagen geben, womit die Luft im

Abstiegskampf bereits ziemlich dünn wurde. Im Heimspiel gegen Böhlerwerk, einem Gegner, gegen den Stimmen zufolge „noch nie etwas zu holen war“, nutzen Kapitän Manfred Blauensteiner und Co. die Abwesenheit der Nummer 1 der Gäste gnadenlos aus und schickten die

Böhlerwerker mit 6:2 nach Hause. Neben einem 5:5 gegen Scheibbs war das aber auch schon der einzige Punktgewinn der Rückrunde, doch der letzte Platz blieb den St. Peterern schließlich um einen Punkt erspart.

Topspieler der vierten Mannschaft war **Josef Unterberger (18:10)** als **11.** der Einzelrangliste. **Norbert Polt (13:16)** folgt auf **Rang 17**, dahinter belegen **Karl-Heinz Vinkov (11:24)** und **Manfred Blauensteiner (9:23)** auf dem **Rängen 22 und 25**. **Stephan Schmutzer** weist unterdessen eine Bilanz von **3:0** auf.

Karl Steindl seit mehr als 35 Jahren
Transport u. Bau GmbH

- Asphaltierungen
- Baggerungen
- Pflasterungen
- Verleih von Baumaschinen & Container

A-3051 Weistrach • Straußl 50
Tel. 07477/42 231 • Fax DW 8
E-Mail: office@steindl-bau.at
www.steindl-bau.at

10

STPA 5 – 3. Klasse West A – 7. Platz

Nach einem fulminanten Auftakt in die Rückrunde mit einem 6:1- und einem 7:0-Sieg war der St. Peterer U65-Nachwuchs-Truppe alles zuzutrauen. Die zu diesem Zeitpunkt auf Rang 3 platzierten St. Peterer mussten danach allerdings ein wenig abreißen lassen und konnten keinen Sieg mehr einfahren. Drei Unentschieden waren die Ausbeute aus den restlichen sieben Spielen. Im Mittelfeld der 3. Klasse ging es eng zu und so fehlen den St. Peterern auf den 2. Platz nicht mehr als 4 Punkte – in der Endabrechnung belegt die fünfte Mannschaft Rang 5.

Harald Mayrhofer, durch viele Jahre der Jungspund dieser Truppe, wurde heuer von Alfred Maurer als jüngsten Spieler übertroffen.



11: Ferdi, Harald, Hans, Thomas und Bernhard

STEYR
TRAKTOREN

Aber auch als Zweitjüngster dieser Mannschaft war auf Harald Verlass, vielmehr noch ist er heuer auf seinem bisherigen Karrierehöhepunkt angekommen. Mit einer Bilanz von **30:10** und **Rang 4** ist **Harald Mayrhofer** heuer erstmals im absoluten Spitzenfeld zu finden. Kapitän

Krankentransporte
 Schultransporte
 Ausflugsfahrten
 Mietwagen
 Taxi



TAXI RAAB
 3353 Seitenstetten, Waidhofner Str. 69
0676 - 33 98 410

Johann Aigner (21:21) sowie **Ferdinand Wimmer (15:22)** scheinen im Mittelfeld der Tabelle auf den **Rängen 16 bzw. 19** auf. Alfred Maurer brachte es in 7 Einsätzen zu einer Bilanz von 4:13.

STPA 6 – 3. Klasse West B – 7. Platz

Helfried Bauer hat sich mit seiner neu formierten Nachwuchs-Truppe in der 3. Klasse zum Angriff geblasen. Mit Tobias Pummer, Hannah Döcker, Florian und Stephan Ludwig, Ralf Robl, Laura Artner und Niklas Kaindl war der Phantasie des Kapitäns bei der Aufstellung keine Grenzen gesetzt. Mit einem so großen Kader alle zu ihren Einsätzen kommen zu lassen, ist allerdings keine Kleinigkeit und deswegen gebührt Helfried Bauer zunächst der größte Respekt, das so gut gemanagt und alle bei Laune gehalten zu haben. Umso schöner noch, wenn trotz der vielen Rotationen auch Erfolge herauschauen. Rang 7 und 6 Siege, 3 Unentschieden und 9 Niederlagen hatte die



12: Hannah, Helfried, Laura, Florian, Ralf und Tobias

Nachwuchsmannschaft zum Saisonende zu Buche stehen.

Kapitän **Helfried Bauer** selbst war unter allen eingesetzten Spielern mit **Rang 15** und einer Bilanz von **17:13** der erfolgreichste, **Tobias Pummer (11:11)** auf dem **19. Platz** und **Hannah Döcker (7:17)** auf **Rang 23** konnten sich in der Meisterschaft etablieren. **Stephan Schmutzer (3:0)**, **Florian Ludwig (11:9)**, **Ralf Robl (8:7)** und **Laura Artner (6:9)**, **Stephan Ludwig (1:4)** sowie **Niklas Kaindl (0:2)** trugen ebenfalls ihren Teil bei den Erfolgen der sechsten Mannschaft bei und konnten sich für weitere Einsätze in der nächsten Saison empfehlen.

Café – Konditorei



Beranek

Jochen Beranek • St. Peter/Au • Tel. 074 77/42452

Turnierergebnisse

NÖTTV Nachwuchsliga

4. Serie in Sankt Peter/Au

Trotz des nahenden Saisonendes hatte die letzte Serie der NÖTTV Nachwuchs-Liga Ende April in St.



Peter in der Au das großartige Nennergebnis von letztendlich 64 Spielern aufzuweisen. Auf 13 Tischen kämpften die Nachwuchshoffnungen unseres Bundeslandes in fünf Gruppen um Punkte, Sätze und Siege.

12

In sechseinhalb Stunden boten die Teilnehmer, die aus allen Teilen Niederösterreichs in den Westen gereist waren feinstes Tischtennis. Neben den sportlichen Leistungen muss allen Aktiven und Betreuern wirklich hoch angerechnet werden, dass stets eine faire Atmosphäre geherrscht hat und es nie zu größeren Zwischenfällen gekommen ist. Das sind ideale Voraussetzungen für ein gelungenes Turnier und so waren Spieler, Betreuer und das Veranstalterteam nach Ende des Turniers merklich zufrieden. Mag. Bernhard Pausinger und Markus Stöckler sorgten für eine reibungslose und rasche



13: Hannah konnte den zweiten Platz erreichen

Turnierabwicklung, sodass die Nachwuchs-Liga um 16 Uhr in die Sommerpause gehen konnte.

In der Topgruppe stand schließlich der als Nummer 4 gesetzte Lukas Bulant aus Gumpoldskirchen durch, er verwies die beiden Wiener Neudorfer Lukas Momirov und Stefan Pirgmayer auf die Plätze.

Aus Veranstaltersicht war vor allem der zweite Platz von Hannah Döcker sehr erfreulich, sie war jedoch im Finale der dritten Gruppe gegen Balazs Feher aus Schwechat weitgehend ohne Chance. Neben Hannah war der Kreis West am Stockerl noch durch Daniel Pallinger aus Haag vertreten, der Gruppe 5 für sich entscheiden konnte.

Mit dieser Veranstaltung konnten wir uns neuerlich als Ausrichter profilieren und viele TT-Begeisterte nach St. Peter/Au holen.

ÖTTV Nachwuchs-Superliga

4. Serie in Linz

Für Hannah Döcker und David Hackensöllner ist die ÖTTV Nachwuchs-Superliga im wahrsten Sinne des Wortes eine "super Liga". Die beiden Nachwuchstalente aus St. Peter/Au kämpften am 28./29. März 2015 gegen gleichaltrige Gegner aus ganz Österreich auf 49 Tischen in der Tips-Arena in Linz um

SPANFERKELGRILL

Qualität und Frische
aus eigener Schlachtung!

Fleischerei
Max STUNDNER
Weistrach 4 * 07477/448 80

Hauseigene Schlachtung
Langzeitpökellung
Plattenservice



Der König unter den Fürsten ist der Stundner mit seinen Würsten!



einen Fixplatz bei der nächsten Serie der Superliga in der Steiermark. Nach zwei anstrengenden Tagen stand es schließlich fest: Beide Vertreter aus St. Peter dürfen nächstes Jahr in einer der Hauptgruppen der Superliga starten!

Die Ausgangslage war vielversprechend: Hannah war in der Einsteigergruppe U13 weiblich von 13 Spielerinnen als

Nummer 1 gesetzt, David war unter 19 Spielern auf dem Papier der Zweitstärkste. Die Papierform ist das eine, diese auch zu bestätigen das andere. Doch beiden St. Peterern gelang ein enorm guter Start: Hannah dominierte ihre Gegnerinnen nach Belieben und stand nach vier von fünf Partien noch immer ohne Satzverlust da. Obwohl sie sich in der Rolle der großen Favoritin nicht immer wohlfühlte, brachte sie durchgehend souveräne Leistungen und ließ ihren Gegnerinnen keine Chance. Das Abschlusspiel an Tag 1 war im Vergleich zu den vorangegangenen Partien schon spannender - aber auch nur insofern, als Hannah einen Satz abgeben musste, das Spiel aber trotzdem gut im Griff hatte. Hannah stand damit als überlegene Siegerin ihrer Vorrundengruppe fest und hat ihre eigenen Ansprüche für den ersten Tag voll und ganz erfüllt.

Auch David machte seine Sache richtig gut und sorgte zu Beginn gleich für seine ersten beiden Siege. Das dritte Spiel gegen Samuel Annerl aus Wien sollte eine richtig enge Kiste werden. Nachdem er die ersten beiden Sätze zweimal mit 11:13 verloren hatte, bewies er Kampfgeist und glich auf 2:2 aus. Leider wurde er dafür nicht belohnt und musste im Nachspiel bei 12:14 seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Nach Sieg N°3 wurde immer deutlicher, dass sich "Iceman Hacki" von einem Rückstand nicht kleinkriegen lässt. Nach 1:2-Rückstand gewann er sein letztes Vorrunden-Spiel mit 13:11 im Entscheidungssatz und konnte sich über Platz 2 so richtig freuen.

Zwar war er ähnlich erfolgreich wie Hannah, doch vom Tempo konnte David bei Weitem nicht mithalten: Während Hannah, die bereits um 16:45 ihren Schläger einpacken konnte, schon zu den UNO-Karten griff, kämpfte David noch bis um 19:45 mit seinen hartnäckigen Gegnern. David stand im Oberen Play-off der besten sechs Spieler und man entschied, dass die erste Runde davon noch gespielt werden soll. Hacki lag in diesem - wie sollte es anders sein - mit 1:2 zurück und drehte auch dieses noch auf sensationelle Art und Weise. Martin Mayerhofer und Josef Prigl, die sich auf den Betreuerplätzen schon fast ihre Finger wundgeklastcht hatten, konnten nicht glauben, was dieser Hacki alles wegstecken kann.

Hannah machte am Sonntag dort weiter, wo sie am Samstag aufgehört hatte. Ihre ganze Konzentration lag zunächst auf dem Kreuzspiel, in dem sie mit einem Sieg auf jeden Fall unter den Top 4 landen



**Sägewerk u. Kanaldienst
Kranservice u. Transporte**
3351 Weistrach 56
Tel.: 07477/42377 • Fax-DW 4
E-Mail: hirsch.saege@aon.at

würde. Dieses bestritt sie gegen Sarah Wenzl, die sie mit 11:2, 12:10 und 11:2 klar im Schach hielt.



Das Halbfinale gegen Natasa Djordjevic war eine ebenso klare Angelegenheit wie das Finale, das sie gegen das junge Talent Elena Pöll aus Vorchdorf in drei Sätzen gewinnen konnte. Hannah verlor damit im gesamten Turnierverlauf gerade einmal einen Satz, am zweiten Tag blieb sie in der Finalphase also komplett ohne Satzverlust.

David war am 2. Tag noch voll im Rennen um einen Platz in Gruppe 4. Die einzige Niederlage vom Vortag nahm er mit ins Obere Play-off, eine Partie hatte er aber auch

schon gewonnen. Dazu kam am Sonntag noch ein weiterer Sieg gegen Daniel Schmid, den er in drei Sätzen gut im Griff hatte. Gegen Fabian Strauss aus Kärnten drehte er abermals einen 1:2-Satzrückstand und siegte noch im Entscheidungssatz. Mit diesem Sieg stand bereits fest, dass David unter den Top 2 landen würde, weshalb er locker in das letzte Spiel gehen konnte. Das Spiel gegen Rüdiger Korkisch war trotzdem ein intensiv geführtes Spiel und beide Spieler waren - schieben wir es auf die Dauer des Turniers - schon leicht reizbar. David unterlag schließlich in vier Sätzen und verpasste damit nur knapp den Sieg in seiner Einsteigergruppe.



Gasthof
Schafelner – Maderthaner

3351 Weistrach 5 - 07477/ 423 64

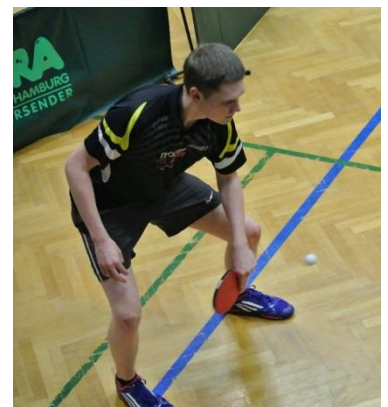
14

Vereinsmeisterschaft

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft am 3. Jänner brachte einige faustdicke Überraschungen. Vor allem ist einer wieder so richtig zurückgekehrt: Stephan Schmutzer. Er holte sich neben dem Triumph im Doppel mit David Hackensöllner auch den Sieg im Einzel und war unantastbar der Mann des Tages.

Der U18-Nachwuchs eröffnete die Vereinsmeisterschaft und David Hackensöllner setzte sich in seiner Favoritenrolle als Sieger durch. Gerrit Robl hatte im Finale mit 1:2 das Nachsehen, Tobias Pummer überraschte mit Rang 3.

Im Herren Einzel gab es mit Julian Stocker schon seit Jahren denselben Favoriten, doch mit David Hackensöllner, Martin Mayerhofer, Markus Stöckler und vor allem Stephan Schmutzer, der nach zuletzt tollen Leistungen in der Oberliga nicht zu unterschätzen



14: Julian in der Verteidigung

war, gab es einige, die ihm den Vereinsmeistertitel streitig machen konnten.

Erwartungsgemäß standen die vier Topgesetzten auch im Halbfinale, wobei Martin Mayerhofer gegen Markus Stöckler ein 0:2 drehen konnte. Alle anderen

Fliesenstube

Beratung
Planung
Verlegung



4463 GROSSRAMING

Tel. 07254/7568 Fax 07254/20520
fliesenstube@aon.at www.fliesenstube.at

bestanden ihre Viertelfinal-Aufgaben souverän und so kam es zu den Duellen zwischen Julian Stocker und David Hackensöllner bzw. Stephan Schmutzer und Martin Mayerhofer. Die erste Begegnung war eine ziemlich klare Angelegenheit für Julian Stocker (3:0), während Martin die ersten beiden Sätze hauchdünn verlor. Danach ließ Stephan nicht mehr locker und stand somit als Finalgegner von Julian fest.

PETER KRIENER

Wohnviertelpartner

Kaufpark A1 - Ausstellung St.Valentin

An der Bahn 42. 3352 St.Peter in der Au.
tel.: 07477/440 55. mobil: 0664/281 07 35.
email: peter.kriener@gmx.at.

ganz.
schön.
lebens
wert.



15: Die glücklichen Gewinner

In diesem ging es hart zur Sache und Stephan bot wie gewohnt ein höchstkonzentriertes Spiel, in dem er Julian nur äußerst selten zu leichten Punktgewinnen einlud. Das nagte natürlich an Julian und so setzte sich Stephan etwas überraschend mit 3:1 durch. Das Spiel um Platz 3 gewann Martin mit 3:0 gegen David. Der B-Bewerb im Einzel ging an Gerrit Robl, der seinen Bruder Ralf im Finale besiegen konnte. Dem noch nicht genug, drehte Stephan auch im Doppel gehörig auf und so

sicherte er sich an der Seite von David auch hier den Vereinsmeistertitel, nachdem die beiden im Finale Julian und Martin mit 2:0 in die Knie zwangen.

15

RUDELSTORFER

Franz Rudelstorfer
Versicherungsmakler
Ertler Straße 10
A-3352 St.Peter/Au
Telefon 0 74 77/435 93
Fax 0 74 77/435 93-40
office@rudelstorfer.at
www.rudelstorfer.at

Tabellen

St. Peter/Au 1



Oberliga B 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Traisen 1	WTRA1	18	14	1	3	92 : 55	321 : 200	47
2.	St. Peter/Au 1	STPA1	18	11	3	4	98 : 68	358 : 265	43
3.	Wolfpassing 1	WOLF1	18	10	3	5	93 : 59	335 : 239	41
4.	SG TT Amstetten 2	SGAM2	18	9	4	5	88 : 73	325 : 299	40
5.	Aschbach 2	ASCH2	18	8	4	6	83 : 78	312 : 310	38
6.	SG Pottenbrunn/Sportu. St. Pölten 3	SGPP3	18	8	3	7	86 : 76	319 : 305	37
7.	Allhartsberg 1	ALLH1	18	7	1	10	69 : 83	266 : 304	33
8.	Oberndorf 3	OBER3	18	5	3	10	68 : 91	270 : 329	31
9.	Wörth 1	WÖRT1	18	3	3	12	60 : 96	248 : 337	27
10.	Neulengbach 2	NEUL2	18	0	5	13	47 : 105	206 : 372	22

16

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Riel Walter	11305	WTRA1	15	39 : 0
2.	Stocker Julian	13307	STPA1	17	42 : 6
3.	Sturmlehner Günther	11561	WOLF1	18	40 : 7
4.	Wendl Michael	9111	SGAM2	18	42 : 9
5.	Voglauer Wolfgang	6013	ALLH1	17	35 : 11
6.	Göls Horst	5886	SGPP3	18	34 : 15
7.	Pitzl Wolfgang	12287	OBER3	17	30 : 14
8.	Sturmlehner Hannes	11802	WOLF1	17	26 : 14
9.	Hözl Ingo	11335	ASCH2	18	28 : 19
10.	Steinbacher Mario	9995	ASCH2	17	26 : 17
11.	Sonneitner Friedrich	3025	WÖRT1	17	22 : 21
12.	Koberwein Ernst	5192	NEUL2	15	22 : 19
13.	Mück Gerhard	9936	SGPP3	17	21 : 21
13.	Weber Dieter	7915	WTRA1	17	20 : 20
15.	Hartl Jakob	12417	SGAM2	17	20 : 22
16.	Sonneitner Karl	9148	ALLH1	18	20 : 25
17.	Feigl Hermann	10212	SGAM2	18	19 : 27
18.	Mayerhofer Martin	13167	STPA1	15	18 : 23
19.	Nussbaumer Peter	8412	WTRA1	17	13 : 21
20.	Pöll Ludwig	11337	ASCH2	18	16 : 28
21.	Winkler Stefan	11419	OBER3	18	15 : 28
22.	Zellhofer Daniel	12219	WOLF1	18	11 : 29
23.	Brandstetter Thomas	10004	SGPP3	18	12 : 32
24.	Humpel Robert	3419	WÖRT1	17	10 : 30
25.	Zöchbauer Hubert	2595	WÖRT1	16	8 : 32
26.	Haslinger Mario	12547	NEUL2	13	6 : 24
27.	Labner Johann	12229	OBER3	18	6 : 37
28.	Stöckler Markus	12478	STPA1	9	5 : 19

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Weber Gernot	12601	WTRA1	1	0 : 2

Nicht gewertet:

Prankl Dominik	12009	OBER3	1	2 : 0
Schmutzer Stephan	9300	STPA1	5	9 : 6
Chen Jun Wei	11714	NEUL2	7	6 : 11
Hackensöllner David	13776	STPA1	5	5 : 9
Sagmeister Gerald	8987	NEUL2	7	4 : 13
Gabler Sebastian	13774	NEUL2	3	3 : 5
Hofer Thomas	10867	ALLH1	8	3 : 15
Schabasser Franz	8873	ALLH1	2	2 : 3
Hartl Lena	91591	SGAM2	1	0 : 2
Heiferstorfer Leo	3027	WÖRT1	1	0 : 2
Voller Johann	6559	SGPP3	1	0 : 2





1. Klasse West B 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Reinsberg 1	REIN1	16	15	1	0	101 : 21	325 : 128	47
2.	Haag 1	HAAG1	16	11	3	2	86 : 49	293 : 218	41
3.	Nibelungengau 1	NIBE1	16	10	3	3	86 : 51	311 : 212	39
4.	St. Peter/Au 2	STPA2	16	8	2	6	74 : 65	273 : 257	34
5.	Ybbs 2	YBBS2	16	7	2	7	67 : 71	257 : 253	32
6.	Allhartsberg 3	ALLH3	16	7	0	9	58 : 68	218 : 255	30
7.	Hausmening 2	HAUS2	16	2	4	10	57 : 82	219 : 287	24
8.	Wolfpassing 3	WOLF3	16	2	2	12	42 : 87	180 : 295	22
9.	Oberndorf 5	OBER5	16	1	1	14	22 : 99	141 : 312	19

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Prüller Leo	4835	REIN1	16	33 : 2
2.	Michalko Harald	12225	REIN1	16	33 : 3
3.	Berger Markus	9295	STPA2	10	25 : 3
4.	Fitzinger Peter	11210	HAAG1	16	34 : 8
5.	Faltner Lukas	12958	NIBE1	15	31 : 7
6.	Brüller Harald	12645	REIN1	16	22 : 11
7.	Seiberl Christoph	12950	NIBE1	16	24 : 13
8.	Busch Rudolf	11300	YBBS2	16	24 : 15
9.	Hadeyer Mario	8524	HAAG1	16	24 : 16
10.	Hausberger Johann	6939	ALLH3	14	19 : 13
11.	Haunold Markus	11218	HAAG1	15	20 : 15
12.	Denk Ewald	8244	HAUS2	14	21 : 15
13.	Kamleitner Christian	10722	YBBS2	14	19 : 16
14.	Hausberger Thomas	11863	ALLH3	14	17 : 15
15.	Glösmann Felix	12488	WOLF3	14	17 : 16
16.	Brandecker Robert	13333	STPA2	11	13 : 15
17.	Gschwandegger Michael	12038	WOLF3	11	12 : 14
18.	Steyrer Christian	4589	HAUS2	12	13 : 18
19.	Huber Leopold	9460	YBBS2	16	13 : 28
20.	Faltner Klaus	12651	NIBE1	15	11 : 23
21.	Scharner Alfred	11012	OBER5	16	11 : 25
22.	Rumpl Gerhard	8378	ALLH3	12	9 : 17
23.	Brandecker Tobias	13572	STPA2	10	10 : 17
24.	Sonnleitner Peter	11658	WOLF3	13	8 : 24
25.	Gerstl Robert	13782	OBER5	16	6 : 29
26.	Schweiger Roman	12611	OBER5	12	4 : 21
27.	Kitzmüller Johannes	9705	HAUS2	9	5 : 20
28.	Ecker Josef	9650	HAUS2	8	0 : 17

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Prankl Kristina	91576	OBER5	1	0 : 3
	Falkensteiner Felix	12323	WOLF3	6	0 : 13

Nicht gewertet:

Hackensöllner David	13776	STPA2	4	10 : 1
Robl Gerrit	13775	STPA2	7	7 : 9
Schmied Franz	14470	HAUS2	4	5 : 5
Riedl Reinhard	10927	YBBS2	1	1 : 1
Hausberger Friedrich	6860	ALLH3	4	2 : 8
Geiblinger Marcel	14498	STPA2	5	1 : 10
Albrecht Gerhard	11760	NIBE1	1	0 : 2
Denk Harald	4985	HAUS2	1	0 : 2
Döcker Hannah	91891	STPA2	1	0 : 2
Egger Oswald	12751	WOLF3	1	0 : 2
Handl Gerald	12951	OBER5	1	0 : 2
Pallinger Manfred	11965	ALLH3	2	0 : 4
Pallinger Thomas	11862	ALLH3	2	0 : 4



Sandra König

Rotschädl e.U. - Marktplatz 3 - 3352 St. Peter/Au
Telefon: 0699/ 128 11 747



1. Klasse West A 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Oberndorf 4	OBER4	18	17	1	0	115 : 20	363 : 117	53
2.	Gaming 1	GAMI1	18	13	3	2	102 : 38	333 : 189	46
3.	Göstling 1	GÖST1	18	10	6	2	97 : 63	353 : 262	44
4.	Allhartsberg 2	ALLH2	18	10	4	4	89 : 67	321 : 251	41
5.	Wieselburg 1	WIES1	18	9	1	8	77 : 79	293 : 304	37
6.	Haag 2	HAAG2	18	6	2	10	58 : 90	246 : 334	32
7.	St. Peter/Au 3	STPA3	18	5	3	10	64 : 90	256 : 326	31
8.	Scheibbs 3	USCH3	18	4	3	11	61 : 91	263 : 330	29
9.	Randegg 2	RAND2	18	2	1	15	45 : 101	208 : 339	23
10.	Reinsberg 2	REIN2	18	1	2	15	38 : 107	177 : 361	22

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Schabasser Franz	8873	ALLH2	15	40 : 1
2.	Weninger Robert	12280	OBER4	15	28 : 2
3.	Hauss Daniel	13007	GÖST1	14	33 : 6
4.	Reiter Wilhelm	4755	GAMI1	12	22 : 4
5.	Illibauer Gerhard	8904	GAMI1	13	24 : 5
6.	Scheibenreiter Johann	9796	OBER4	15	24 : 6
7.	Brandl Helmut	13814	WIES1	14	30 : 9
8.	Hayden Benjamin	13586	OBER4	14	24 : 9
9.	Schagerl Markus	11716	GÖST1	13	24 : 10
10.	Wimmer Matthias	12957	STPA3	13	23 : 10
11.	Kern Martin	11928	ALLH2	17	26 : 17
12.	Adboller Martin	14314	HAAG2	14	18 : 16
13.	Eckel Thomas	14072	USCH3	18	21 : 26
14.	Hödl Daniel	12820	GÖST1	13	16 : 15
15.	Prazojenka Nico	13058	WIES1	16	18 : 22
16.	Blauensteiner Nicolas	13289	STPA3	11	15 : 13
17.	Hübegger Leopold	7552	RAND2	16	17 : 22
18.	Pöhacker Klemens	12261	REIN2	14	17 : 20
19.	Hiebl Franz	5460	HAAG2	17	18 : 27
20.	Heimberger Thomas	14140	HAAG2	18	15 : 26
21.	Deinhofer Martin	12834	USCH3	16	14 : 23
22.	Gugler Gerhard	13555	STPA3	14	14 : 22
23.	Hager Reinhold	9032	GÖST1	11	12 : 15
24.	Dorningner Werner	12891	USCH3	18	12 : 32
25.	Daurer Rudolf	12644	REIN2	15	10 : 25
25.	Lechner Jakob	13566	WIES1	15	10 : 25
27.	Studirach Katrin	91599	RAND2	14	8 : 22
28.	Berger Franz	9583	ALLH2	16	9 : 33
29.	Gugler Johannes	13835	STPA3	13	7 : 24
30.	Gerstl Johann	11019	RAND2	16	5 : 33
31.	Berger Hans-Peter	9745	REIN2	17	3 : 35

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Wolmersdorfer Johannes	9744	REIN2	1	2 : 1
	Daurer Dominik	10299	GAMI1	2	3 : 3
	Hackl Siegfried	10545	RAND2	2	3 : 3
	Spring Sebastian	12582	GAMI1	2	2 : 3
	Spring Gernot	9112	GAMI1	3	2 : 5
	Heigl Franz	9299	REIN2	2	1 : 3
	Detter Roman	5458	HAAG2	4	1 : 7
	Zellhofer Wolfgang	13565	WIES1	2	1 : 4
	Anerinhof Rene	13063	WIES1	3	1 : 6
	Koske Philipp	11717	GÖST1	3	1 : 8
	Heigl Johann	11929	REIN2	1	0 : 2
	Lechner Gerald	13417	RAND2	1	0 : 2
	Robl Ralf	14049	STPA3	1	0 : 2
	Streisselberger Gerhard	12484	ALLH2	1	0 : 2
	Stroblmayr Josef	13904	RAND2	1	0 : 2
	Teufel Manfred	13107	REIN2	1	0 : 2
	Stadler Johannes	14363	REIN2	2	0 : 4
	Kicker Matthias	14413	WIES1	1	0 : 3

Nicht gewertet:

	Schmutzer Stephan	9300	STPA3	1	3 : 0
	Kern Helmut	12151	ALLH2	1	2 : 0
	Sturmlechner Franz	4751	OBER4	1	2 : 0
	Fallmann Andreas	9722	GAMI1	7	13 : 2
	Hable Christoph	10155	GAMI1	8	14 : 3
	Daurer Alfred	4763	GAMI1	4	7 : 2
	Stroblmayr Alexander	6081	RAND2	3	7 : 2
	Jesacher Michael	13200	USCH3	2	5 : 1





2. Klasse West A 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Aschbach 3	ASCH3	16	12	3	1	91 : 48	320 : 200	43
2.	Wolfpassing 4	WOLF4	16	11	3	2	84 : 62	301 : 265	41
3.	Gottdorf-Persenbeug 2	GOTS2	16	11	2	3	86 : 53	302 : 225	40
4.	Oberndorf 6	OBER6	16	6	2	8	68 : 74	263 : 263	30
5.	Scheibbs 4	USCH4	16	4	5	7	64 : 78	259 : 288	29
6.	SG TT Amstetten 3	SGAM3	16	4	4	8	72 : 78	288 : 288	28
7.	Böhlerwerk 1	BÖHL1	16	5	2	9	62 : 77	246 : 289	28
8.	St. Peter/Au 4	STPA4	16	2	5	9	61 : 82	237 : 308	25
9.	St. Georgen/Ybbsfelde 1	STGY1	16	2	4	10	52 : 88	225 : 315	24

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Spindelberger Gerhard	10097	ASCH3	16	35 : 5
2.	Haslauer Matthias	9675	SGAM3	15	36 : 8
3.	Hintersteiner Markus	13681	OBER6	14	33 : 7
4.	Gradauer Ludwig	14315	ASCH3	16	35 : 10
5.	Dorner Matthias	12039	WOLF4	16	32 : 12
6.	Grosser Alexander	9915	BÖHL1	12	24 : 10
7.	Brunner Nicole	91548	GOTS2	13	21 : 12
8.	Jungwirth Fabian	13280	WOLF4	16	24 : 17
9.	Baumgartner Markus	12070	GOTS2	15	22 : 15
10.	Bierbaumer Uli	11693	GOTS2	15	23 : 16
11.	Unterberger Josef	12897	STPA4	11	18 : 10
12.	Fischer-Colbrie Axel	2239	USCH4	16	24 : 21
13.	Schneckenreiter Peter	9920	BÖHL1	15	20 : 18
14.	Sturmlehner Martin	11659	WOLF4	16	18 : 23
15.	Prigl Manuel	13046	STGY1	15	18 : 22
16.	Altmüller Kurt	13044	STGY1	15	16 : 21
17.	Polt Norbert	12795	STPA4	11	13 : 16
18.	Hayden Sebastian	13585	OBER6	15	13 : 23
19.	Berger Patrick	14208	SGAM3	16	14 : 30
20.	Reiterlehner Florian	13476	OBER6	16	13 : 28
21.	Reiterlehner Walter	12681	USCH4	15	12 : 26
22.	Vinkov Karl-Heinz	12476	STPA4	13	11 : 24
23.	Kudelik Rudolf	12412	STGY1	14	10 : 27
24.	Halbmayer Rafael	12718	ASCH3	15	9 : 27
25.	Blauensteiner Manfred	12473	STPA4	12	9 : 23
26.	Goldhalmseider Peter	9914	BÖHL1	13	5 : 26
27.	Grosser Wolfgang	9916	BÖHL1	8	2 : 15
28.	Dancos Robert	13521	SGAM3	9	1 : 24

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Hameseder Markus	12152	SGAM3	1	0 : 3

Nicht gewertet:

	Jesacher Michael	13200	USCH4	1	3 : 0
	Schmutzer Stephan	9300	STPA4	1	3 : 0
	Schneiderle Reinhard	5368	SGAM3	6	14 : 1
	Kovac Tobias	13382	USCH4	4	9 : 1
	Bierbaumer Karl	11687	GOTS2	5	6 : 6
	Golaszewski Johannes	9095	USCH4	1	2 : 1
	Karner Benjamin	13651	USCH4	1	2 : 1
	Hader Ferdinand	5395	USCH4	7	3 : 14
	Eder Hermann	12411	STGY1	2	2 : 4
	Kronister Gerhard	13383	USCH4	1	1 : 2
	Prankl Kristina	91576	OBER6	1	1 : 2
	Teufel Georg	13295	USCH4	1	0 : 2
	Pöcksteiner Fabian	12502	STGY1	2	0 : 4





3. Klasse West A 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Wallsee 1	WALL1	18	17	1	0	113 : 21	364 : 139	53
2.	St. Anton/Jeßnitz 2	STAJ2	18	10	3	5	89 : 67	328 : 282	41
3.	Hausmening 3	HAUS3	18	11	1	6	86 : 65	309 : 252	41
4.	Nibelungengau 4	NIBE4	18	9	3	6	86 : 73	332 : 287	39
5.	St. Peter/Au 5	STPA5	18	7	5	6	79 : 75	301 : 294	37
6.	Ferschnitz 1	FERS1	18	8	3	7	74 : 76	291 : 292	37
7.	Scheibbs 5	USCH5	18	7	0	11	65 : 87	272 : 324	32
8.	Reinsberg 3	REIN3	18	4	2	12	59 : 96	253 : 348	28
9.	Waidhofen/Ybbs 3	WAIY3	18	4	2	12	54 : 100	229 : 348	28
10.	Hofamt Priel 2	PRIE2	18	1	4	13	55 : 100	240 : 353	24

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Mauhart Johann	7364	WALL1	16	30 : 1
2.	Aschauer Franz	12871	WALL1	18	40 : 2
3.	Kapusta Wolfgang	10593	HAUS3	10	22 : 1
4.	Mayrhofer Harald	13165	STPA5	15	30 : 10
5.	Potzmader Robert	14354	FERS1	18	31 : 13
6.	Denk Harald	4986	HAUS3	15	29 : 11
7.	Wippl Andreas	13953	STAJ2	17	32 : 16
8.	Seiberl Markus	13581	NIBE4	18	31 : 17
8.	Weinhauser Sandra	91946	NIBE4	18	31 : 17
10.	Gamejäger Martin	14108	USCH5	18	30 : 17
11.	Gradwohl Franz	7362	WALL1	13	18 : 8
12.	Schagerl Martin	13139	STAJ2	16	27 : 16
13.	Höller Mario	14348	FERS1	17	25 : 17
14.	Wagner Christian	12932	PRIE2	15	22 : 17
15.	Daurer Franz	12643	REIN3	13	20 : 16
16.	Aigner Johann	12898	STPA5	16	21 : 21
17.	Schalk Erhard	7880	WAIY3	15	20 : 21
18.	Stadler Johannes	14363	REIN3	12	15 : 13
19.	Wimmer Ferdinand	13166	STPA5	16	15 : 22
20.	Bleiner Johann	7699	HAUS3	17	16 : 25
21.	Konecny Paul	12358	WAIY3	16	16 : 25
22.	Baranovics Josef	13381	NIBE4	18	16 : 29
23.	Buchebner Johann	12890	USCH5	17	15 : 28
24.	Schadenhofer Josef	11192	PRIE2	18	12 : 32
25.	Opitz Manfred	14350	FERS1	13	10 : 20
26.	Rasch Rene	13140	STAJ2	15	10 : 24
26.	Zuzmann Herbert	10755	WAIY3	15	10 : 24
28.	Höllmüller August	13901	USCH5	16	10 : 27
29.	Teufel Manfred	13107	REIN3	18	9 : 34
30.	Gebetsberger Roland	13916	PRIE2	18	9 : 38

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Gumpoltsberger Fabian	14346	HAUS3	7	2 : 15
	Strobl Ewald	14351	FERS1	5	2 : 11
	Jaksch Tobias	13561	WALL1	1	0 : 1
	Heigl Johann	11929	REIN3	1	0 : 2
	Hendler Hermann	14110	USCH5	2	0 : 4
	Kogler Christian	14349	FERS1	1	0 : 3
	Kornmüller Josef	7363	WALL1	1	0 : 3
	Guschelbauer Herbert	14443	WAIY3	3	0 : 6
	Krenn Fritz	7874	WAIY3	2	0 : 5
	Schatzner Christian	13618	HAUS3	2	0 : 5

Nicht gewertet:

	Golaszewski Johannes	9095	USCH5	1	3 : 0
	Schmied Franz	14470	HAUS3	1	2 : 0
	Aigner Richard	13418	PRIE2	2	4 : 1
	Ecker Josef	9650	HAUS3	2	4 : 1
	Stadler Christian	12872	WALL1	5	6 : 5
	Gerstl Benjamin	13237	REIN3	8	5 : 16
	Maurer Alfred	14313	STPA5	7	4 : 13
	Füsselberger Patrick	13886	STAJ2	2	2 : 3
	Eichberger Robert	13214	PRIE2	1	1 : 1





3. Klasse West B 2014/2015

Mannschaftstabelle:

Rang	Mannschaft	T-Abk.	Sp	S	U	N	Sp-V	Sz-V	P
1.	Waidhofen/Ybbs 4	WAIY4	18	15	0	3	97 : 53	310 : 202	48
2.	Oberndorf 7	OBER7	18	14	0	4	101 : 46	347 : 185	46
3.	Wieselburg 2	WIES2	18	13	2	3	96 : 54	330 : 200	46
4.	Biberbach 1	BIBA1	18	9	4	5	89 : 69	300 : 247	40
5.	Gottsdorf-Persenbeug 3	GOTS3	18	8	4	6	85 : 75	291 : 286	38
6.	Scheibbs 6	USCH6	18	7	1	10	72 : 79	267 : 293	33
7.	St. Peter/Au 6	STPA6	18	6	3	9	73 : 84	283 : 297	33
8.	Nibelungengau 3	NIBE3	18	4	1	13	51 : 97	204 : 318	27
9.	Reinsberg 4	REIN4	18	3	1	14	49 : 99	185 : 322	25
10.	Randegg 3	RAND3	18	2	2	14	44 : 101	178 : 345	24

Einzelrangliste:

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
1.	Wildling Markus	8114	WAIY4	16	42 : 3
2.	Türscherl Anja	91566	GOTS3	15	40 : 3
3.	Bürscher Robert	11606	WIES2	13	32 : 3
4.	Aigner Andreas	11387	BIBA1	17	41 : 8
5.	Deckelmann Bernhard	8909	OBER7	13	26 : 5
5.	Schinninger Reinhold	8917	WAIY4	13	26 : 5
7.	Heigl Franz	9299	REIN4	14	30 : 7
8.	Handl Gerald	12951	OBER7	16	27 : 12
9.	Oismüller Florian	13229	OBER7	16	26 : 12
10.	Zeitelhofer Thomas	13802	WIES2	15	24 : 12
11.	Straßer Philipp	14295	USCH6	15	20 : 14
12.	Steinbichler Stefan	12560	BIBA1	15	21 : 16
13.	Kronster Gerhard	13383	USCH6	14	22 : 16
14.	Wippel Anton	14101	NIBE3	16	22 : 19
15.	Bauer Helfried	13027	STPA6	11	17 : 13
16.	Scheinhart Martina	91356	RAND3	14	17 : 19
17.	Eckel Christoph	14109	USCH6	15	17 : 21
18.	Höller Wilfried	11190	GOTS3	18	18 : 29
19.	Pummer Tobias	13969	STPA6	9	11 : 11
19.	Zellhofer Wolfgang	13565	WIES2	9	10 : 10
21.	Gruberbauer Helmuth	11758	NIBE3	18	12 : 29
22.	Kisler Ernst	13615	RAND3	15	9 : 26
23.	Döcker Hannah	91891	STPA6	9	7 : 17
23.	Kandler Peter	11823	NIBE3	18	7 : 34
25.	Prüller Gabriel	14164	REIN4	10	4 : 19
26.	Pelsöczy Endre	14355	USCH6	9	3 : 17
27.	Neudorfer Michael	14249	BIBA1	11	2 : 24
28.	Faschingleitner Elias	14163	REIN4	9	0 : 20
29.	List Michael	14337	RAND3	14	0 : 31

Rang	Name	Passnr.	T-Abk.	Sp	S / N
	Prankl Leopold	13051	WIES2	4	5 : 4
	Artner Laura	91890	STPA6	6	6 : 9
	Lechner Gerald	13417	RAND3	3	3 : 4
	Reitmayr Ewald	11692	GOTS3	6	3 : 10
	Strobimayr Josef	13904	RAND3	5	3 : 9
	Schadenhofer Josef	12387	GOTS3	6	3 : 11
	Gschnaidtner Robert	8653	WAIY4	5	2 : 8
	Fuchs Nathalie	91672	GOTS3	3	2 : 5
	Schroll Anneliese	91885	NIBE3	1	1 : 1
	Wagner Werner	11386	BIBA1	1	1 : 1
	Faschingleitner Lukas	14165	REIN4	7	2 : 14
	Ludwig Stephan	14312	STPA6	2	1 : 4
	Rechberger Clemens	14167	REIN4	6	1 : 13
	Prüller Peter	14382	REIN4	5	1 : 11
	Leitner Fritz	11383	BIBA1	3	1 : 7
	Kaindl Niklas	14407	STPA6	1	0 : 2
	Nitsche Ingolf	12942	NIBE3	1	0 : 2
	Wieseneder Philipp	14206	OBER7	2	0 : 4
	Zipritz Dietmar	12475	STPA6	1	0 : 3
	Reidl Maximilian	14233	WAIY4	5	0 : 11
	Wildling Moritz	14234	WAIY4	6	0 : 13

Nicht gewertet:

Wolmersdorfer Johannes	9744	REIN4	3	8 : 0
Desch Franz	9316	WAIY4	3	7 : 0
Schmutzer Stephan	9300	STPA6	1	3 : 0
Sturmlechner Franz	4751	OBER7	6	11 : 3
Ludwig Florian	13968	STPA6	8	11 : 9
Baumböck Elisabeth	91487	WIES2	8	10 : 9
Schmid Robert	11690	GOTS3	6	10 : 8
Robl Ralf	14049	STPA6	6	8 : 7
Anerinhof Rene	13063	WIES2	2	3 : 1
Wagner Manfred	13604	BIBA1	6	7 : 8